



Behinderten-Sportverband
Niedersachsen

BSN e. V. | Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10 | 30169 Hannover

Pressemitteilung 23. Juni 2025

Pressekontakt

Ferd.-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover

Tel 0511 592991-90

Fax 0511 592991-60

presse@bsn-ev.de

www.bsn-ev.de

Gold bei U23-WM in São Paulo: Deutsche Rollstuhlbasketball-Junioren mit vier Niedersachsen holen Titel

Hannover, 23.06.2025. In einem packenden Finale holte sich das Team um die vier Niedersachsen Sören Seebold, Felix Hansing, Luis Conrad und Jakob Krömer die Goldmedaille bei der U23-WM im Rollstuhlbasketball in São Paulo. Nach einem Rückstand zur Pause kämpfte sich die Mannschaft zurück ins Spiel und besiegte die Türkei in einer nervenaufreibenden Aufholjagd mit 71:66. Das deutsche Team krönte mit diesem Sieg eine herausragende Bilanz von acht Siegen in acht Spielen und sicherte sich nach 2013 zum zweiten Mal den Junioren-WM-Titel.

Karl Finke, Präsident des Behindertensport-Verbands Niedersachsen, gratulierte den Spielern begeistert: „Dieser Weltmeistertitel ist ein großartiger Moment für den Behindertensport in Niedersachsen und ganz Deutschland. Unsere Athleten haben mit ihrer Leistung gezeigt, wie viel Herz, Talent und Teamgeist in ihnen steckt. Wir sind unglaublich stolz auf diesen Erfolg, der uns zeigt, dass unsere Nachwuchsförderung im Rollstuhlbasketball ein Gewinn für ganz Niedersachsen ist.“

Julian Lammering war mit 36 Punkten der herausragende Spieler, unterstützt von seinem Bruder Maximilian, der mit 22 Punkten und 14 Assists glänzte. Entscheidend für den Erfolg war letztlich aber die souveräne Leistung der gesamten Mannschaft und der starke Teamgeist, der schon in der intensiven Vorbereitung entstanden ist.

Bei der Siegerehrung überreichten IWBf-Präsident Ulf Mehrens und CBBC-Präsident Mario Bello die Goldmedaillen und die WM-Trophäe an das deutsche Team. Die Türkei freute sich über Silber, Bronze ging an Großbritannien nach einem 67:60-Erfolg über Australien.

Martin Kluck, Bundesstützpunkt- und Landestrainer Rollstuhlbasketball, sagt: „Ich freue mich sehr und bin super stolz auf die Mannschaft. Die Jungs haben eine sehr souveräne Leistung gezeigt. Auch wenn es im Finale zunächst ein wenig holprig lief, haben sie als Team wieder gut ins Spiel gefunden und mit ihrer kämpferischen Leistung Gold geholt. Letztendlich stimmte das gesamte Paket, um bei der WM Sieger zu werden.“

Gemeinsam in Bewegung. Barrierefrei und rehasstark!

Sparkasse Schaumburg
IBAN: DE10 2555 1480 0484 2111 15
SWIFT-BIC: NOLADE21SHG

Hannoversche Volksbank
IBAN: DE16 2519 0001 0546 5460 00
SWIFT: VOHADE2H

St-Nr. 2520629023
Amtsgericht Nr. 2605

Förderer





Behinderten-Sportverband
Niedersachsen

Seite 2

Alle Ergebnisse und weitere Informationen gibt es hier:

<https://rollstuhlbasketball.de/2025/06/21/traum-wird-wahr-u23-holt-nach-dramatischem-endspurt-wm-gold/>

Fotonachweis: Andreas Hohl

Behinderten-Sportverband Niedersachsen e.V.

Der Behinderten-Sportverband Niedersachsen e.V. (BSN) wurde 1952 gegründet. Als Landesverband und Mitglied im Deutschen Behindertensportverband (DBS) entwickelt und fördert der BSN ein flächendeckendes Netz an vielfältigen Sportmöglichkeiten, die auf die individuellen Bedarfe von Menschen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen angepasst sind. Der BSN bietet rund 40 verschiedene Sportarten auf unterschiedlichem Leistungsniveau an. Beim Breitensport steht die Freude an Bewegung und gemeinsamer Aktivität im Vordergrund, im Leistungssport ausschließlich paralympische Sportarten mit besonderer Priorität auf Schwerpunkt- und Perspektivsportarten gefördert. Auf ärztliche Verordnung wird Rehabilitationssport und Funktionstraining als ergänzende Leistung zur Rehabilitation angeboten. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Jugendarbeit und der Nachwuchsförderung. Mit vielfältigen Ansätzen und Projekten wie den SPORTIVATIONSTAGEN, dem Landesjugendtag und dem „Masterplan Inklusion im niedersächsischen Sport“ trägt der Verband zu einer Weiterentwicklung von Inklusion in ganz Niedersachsen bei.

Weitere Informationen: www.bsn-ev.de

Zahlen – Daten – Fakten

- Der BSN wurde 1952 von elf Vereinen mit 479 Mitgliedern gegründet.
- Heute betreut der Verband mehr als 800 Vereine und Abteilungen mit über 45.000 Mitgliedern.
- Rund 35.000 Nichtmitglieder in den Mitgliedsvereinen des BSN betreiben Rehabilitationssport und Funktionstraining auf ärztliche Verordnung.
- Es bestehen mehr als 8.500 Übungsgruppen mit einem regelmäßigen wöchentlichen Angebot.
- Über 3.500 Übungsleitende betreuen die Sportstunden in den Vereinen.
- Die medizinische Absicherung des Sports übernehmen nahezu 1.500 Ärztinnen und Ärzte.